Expedition N – Nachhaltigkeit für Baden-Württemberg

Vom 24.03.-26.03.2015 ist die Expedition N, eine Bildungs- und Informationsinitiative zu Gast auf dem Münsterplatz in Konstanz. Im Rahmen des Eine-Welt-PromotorInnenprogramms organisiert der ISC Konstanz e.V. ein Programm speziell für Schulklassen. Sieben Workshops und ein Stadtrundgang für SchülerInnen thematisieren den Fairen Handel, hinterfragen Konsumverhalten und diskutieren Potentiale Erneuerbarer Energien, Agrarkraftstoffe etc. Dieser interaktive Austausch mit Fachleuten bietet eine abwechslungsreiche Ergänzung zum Schulunterricht!

Klassen können von Ihren Fachlehrern bis zum 1. März 2015 per Email oder telefonisch angemeldet werden. Das Angebot ist kostenlos und für jede Altersstufe ist mindestens ein Angebot dabei! Da Plätze begrenzt sind, kann leider nur eine Klasse pro Angebot aufgenommen werden.

Bitte kontaktieren Sie für eine Anmeldung und bei Fragen sowie für weitere Informationen:

Janina Ackermann
Eine-Welt-Regionalpromotorin
07531/36 183 403
janina.ackermann@isc-konstanz.de

Informationen zu den einzelnen Programmpunkten:

Dienstag. 24.03.2015

Werkstatt "Erneuerbare Energie"

Ein Workshop für Schüler ab der 5. Klasse

Der globale Klimawandel und die Endlichkeit der Ressourcen sind Faktoren, die das Leben in Zukunft maßgeblich beeinflussen werden. In der Werkstatt für erneuerbare Energie wird Schülern die Bedeutung der Themen "Klimaschutz, Energieversorgung und erneuerbare Energie" spielerisch vermittelt. Letzteres wird exemplarisch am Beispiel der Solarenergie verdeutlicht. In dem Workshop sollen außerdem Ideen gesammelt werden, wie Solarenergie auch an der Schule genutzt werden kann.
Jeder teilnehmende Schüler wird unter Anleitung sein eigenes kleines Solarmodul basteln und mit nach Hause nehmen.

Anbieter: ISC Konstanz e.V., Naturschule Region Bodensee e.V.
Zeit: 8.00-10.00 Uhr, 10.30-12.30 Uhr

Solarwerkstatt

Ein Workshop für Bürger

In der Solarwerkstatt dürfen unsere Bürger mit Hilfe fachlicher Anleitung ein kleines Solar-Demonstrationsmodell selbst aufbauen und mit nach Hause nehmen. Vor dem experimentellen Teil wird den Teilnehmern anhand eines Kurzvortrages die derzeitige Nutzung und das Potential der Solarenergie in Deutschland und in der Welt gezeigt. Während des Experimentierens wird anhand von Bildern und Videos die kommerzielle Herstellung von Photovoltaikmodulen präsentiert

Anbieter: ISC Konstanz e.V.
Zeit: 14.00-15.30 Uhr

Solarenergie: Eine Chance für Entwicklung? EZ-Projekte des ISC Konstanz

Vortrag mit Diskussion

Energie ist eine Voraussetzung für Entwicklung. Sie wird benötigt für den Betrieb von Schulen und Krankenhäusern, für eine funktionierende Wirtschaft und den Anbau von Lebensmitteln um nur einige wenige Beispiele zu nennen. Solarenergie ist eine bereits oft genutzte Möglichkeit um sonnenreiche Regionen günstig mit sauberer Energie zu versorgen. Dies ist insbesondere in Gegenden mit instabilem oder nicht vorhandenem Stromnetz interessant.

Der ISC Konstanz e.V. engagiert sich in der Verbreitung von Technologie und Wissen über Photovoltaik in Deutschland und dem Rest der Welt. In diesem Sinne wurden bereits eine Reihe Elektrifizierungsprojekte in Asien, Afrika und Südamerika durchgeführt. Anhand einiger Beispiele soll dieser Vortrag einige Projekte vorstellen, Möglichkeiten und Chancen für Entwicklung durch Solarenergie aufzeigen, aber auch Hindernisse und Schwierigkeiten aufweisen.

Anbieter: ISC Konstanz e.V.
Zeit: 16.30-18.00 Uhr

Mittwoch, 25.03 2015

Was kommt nach der Konsumparty? – Weltbewusst denken und lokal handeln

Ein Rundgang durch Konstanz für Schüler ab der 5. Klasse

Mein Handy kaufe ich im Laden um die Ecke aber wo wird es eigentlich hergestellt? Und unter welchen Bedingungen arbeiten die Menschen dort? Greentours zeigt am Beispiel der Handys, inwieweit unser Einkaufsverhalten mit ökologischen und sozialen Missständen in anderen Regionen der Welt zusammenhängt. Gleichzeitig werden alternative Konsumstrategien und weitere Handlungsmöglichkeiten vorgestellt und mit den Schülern diskutiert. Der faire Handel spielt in diesem Zusammenhang eine sehr wichtige Rolle.

Anbieter: Greentours
Zeit: 8.30-10.00 Uhr

Schüler entdecken den Fairen Handel

Ein Workshop für Schüler aller Klassen

Weit über eine Million Kleinbauern, Arbeiterinnen und Arbeiter in über 60 Ländern im Süden profitieren vom Fairen Handel. Durch feste Mindestpreise und eine Fair-Handels-Prämie werden die Lebens- und Arbeitsbedingungen in Afrika, Asien und Lateinamerika verbessert und ausbeuterische Kinderarbeit bekämpft.

Von der Grundschule bis zu den beruflichen Schulen gibt es viele Möglichkeiten, sich aktiv für den Fairen Handel und eine bessere Welt einzusetzen - im Rahmen des Unterrichts, an Projekttagen oder als „Fairtrade-School“. Der Weltladen Dettingen bietet zwei einstündige Einheiten zum Fairen Handel für je eine Schulklasse an. Anhand von Produkten aus dem Weltladensortiment können die Schülerinnen und Schüler den Fairen Handel konkret entdecken und auch schmecken.

Anbieter: Weltladen Dettingen
Zeit: 10.00-11.00 Uhr, 11.15-12.15 Uhr

Sei Du der Wandel! Faires Handeln am Beispiel eines T-shirts.

Workshop für Studenten

Die Welt zu verändern hört sich nach einer unmöglichen Aufgabe an, dennoch ist sie möglich: kleine Schritte und gemeinsames Handeln führen zu Wandel. Wir laden ein, diesen Wandel am Beispiel eines T-Shirts anzuschauen und möchten zum mit-wandeln einladen.

Referent: Stefan Niethammer, 3FREUNDE
Anbieter: Korrekte Klamotten e.V.
Zeit: 16.00-17.30 Uhr

Donnerstag, 26.03 2015

Zucker und Mais – auf den Teller oder in den Tank?

Ein Workshop für Schüler der 9.-13. Klasse

Der Energiebedarf wächst und alternative Lösungen zur Abhängigkeit von Erdöl werden gesucht und ausprobiert. Fahrzeuge können mit einer Menge Mais, Weizen oder Zuckerrohr zum Laufen gebracht werden. An jeder Tankstelle kann der Kraftstoff E10 getankt werden – welches Produkt steckt dahinter? Welche Nachhaltigkeitsstandards wurden für die Produktion entwickelt, um z.B. zu verhindern, dass für den Kraftstoff nicht weitere Regenwälder abgeholzt werden? Gehören Agrarprodukte in unsere Tanks oder auf unsere Teller?

Die Nutzung von Agrarkraftstoffen muss geprüft und kritisch diskutiert werden. Gibt es noch andere Alternativen für den umweltfreundlicheren Energieverbrauch – oder bleibt letztendlich nur die eine Lösung: weniger verbrauchen?

Der Workshop zu Agrarkraftstoffen führt methodenreich an das Thema Agrarkraftstoffe heran, bearbeitet die unterschiedlichen Argument zu dem Thema und wird mit einer Diskussion und Reflexion beendet werden – nicht nur inHinblick auf die heimische Landwirtschaft, sondern auch auf die Auswirkung auf den globalen Süden.

Anbieter: Forum für internationale Agrarpolitik e.V.
Zeit: 8.00-10.00 Uhr

„ Werde WELTfairÄNDERER“

Workshop für Schülerinnen und Schüler der 7.-10. Klasse

Im „Werde WELTfairÄNDERER“-Workshop steht das Thema Fair ganz oben. Die Teilnehmenden können herausfinden, wie sich gegenüber ihren Mitmenschen, der Umwelt oder im Konsum fairer verhalten können. Die Methoden greifen sehr lebensweltorientierte Themen auf. Mit den Jugendlichen gemeinsam wird dann erarbeitet wie und wo Veränderungen, und seien sie noch so klein, für jeden Einzelnen individuell möglich sind, sodass jede/r Teilnehmende als „WELTfairÄNDERER“ den Workshop verlassen kann.

Anbieter: Kirchliche Jugendarbeit und Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ),
Diözese Freiburg
Zeit: 10.30-12.00 Uhr

Das Eine-Welt-PromotorInnenprogramm wird gefördert durch Engagement Global im Auftrag des BMZ und durch das Staatsministerium Baden-Württemberg

Das Programm findet statt in Kooperation mit: